

Programm Januar / Februar 2007

RaRa Theater: "Viel Nix um Alles" 25.02. Theater: RaRa Theater: "Viel Nix um Alles" Z4.0Z, Theater: Hotel Bossa Nova 10.02. Konzert: Marie Wonder + Zusatzband 27.01. Konzert: Sin(n)Flut Ensemble 20.01. Konzed: 13.01. Konzert:

Bücherstube Rodgau, Jügesheim, Mühistr. 2 - Sport Manus, Nieder-Roden, Görlitzer Strasse 3 Kartenvorverkauf (außer Seminare und Workshops): Einlass 20:30 Uhr, Beginn 21:00 Uhr Soweit nicht anders angekündigt gilt:

28.02. Theater:

27.02. Theater:

- Fachwerkhaus (Tee und Geschenke) Jügesheim, Stettiner Str. 15

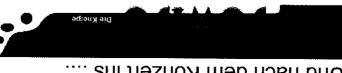
RaRa Theater: "Viel Nix um Alles"

RaRa Theater: "Viel Nix um Alles"

Maximal-Halle, Stettiner Str. 17 in Rodgau Jügesheim

(3 min. von S-Bahn Haltestelle; gegenüber HL-Markt)

Und nach dem Konzert ins



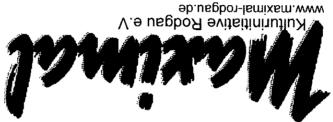
in elgener Sache:

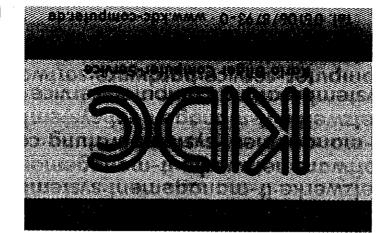
Veranstaltungsablauf organisieren. Mitglieder ehrenamtlich und unentgeldlich die Programmplanung und den Die Maximal Kulturinitiative Rodgau ist ein eingetragener Verein, dessen

Moglichkelten: Wer die Kulturarbeit des Maximai unterstützen möchte hat mehrere

- 1. Bei Freunden und Bekannten für das Maximal und sein Programm
- Mitglied werden: Für 25,- Euro Jahresbeitrag stehen den Mitglie-2. Flyer und/oder Plakate in Kneipen auslegen bzw. aushängen.
- Bei den JazzNights ist der Eintritt für Mitglieder frei. dern alle Veransfaltungen zum Vorverkaufspreis offen.
- dienst, Technik oder Projektmanagement benötigt. Für jede Veranstaltung werden Helfer für Eintrittskasse, Theken-4. Sich als Helferin zur Verfügung stellen:
- .ned durchzuführen. 5. Als Projektmanager eine Veranstaltung zu planen, vorzubereiten

Sprechen Sie uns bitte an, wir freuen uns über Unterstützung.





viel Nix um Alles RaRa Theater

24.-28. Februar 20:00 Uhr E: 19:00 Uhr

Eintritt: 9,- €; im Vorverkauf: 8,- €



Falle", "Romanoff und Julia" aber auch "Tote ohne im Park", "Kabale und Liebe", "Loch im Kopp", "Die Das RaRa Theater steht für Aufführungen wie "Barfuß

rassen sie sich von der Szenenauswahl überra-Garlt einen turbulenten Trip durch die Theaterwelt. Unter dem Titel "Viel Nix um Alles" inszeniert Tanja Regrabnis".

Im März geplant:

02.03. JazzNight 47

Die erste Jazz Night im neuen Jahr!

10.03. Lehrer im Rock

Rodgan Ein Konzert der Lehrer der freien Musikschule

Oliver Jaeger 24.03. Duo Jan Dijker &

Instrumentalmusik rund um den portugisischen

30.03. JazzNight 48

31.03. Fredo Santani

lem bis fliegenden Keulen Kleinkunst: Varieté Parodie von durchstoßenen Tel-

Fausst

Power Gitarren Rock Samstag 13, Januar

21:00 Uhr

Eintritt: 7,- €; im Vorverkauf: 5,-€



Die Maximal Konzertsaison 2007 wird mit der CD-Release-Party von Fausst eröffnet.

Das Konzert steht unter dem Motto "back to the roots" und die Band garantiert vollen Power-Gitarren- Rock mit Texten. wie aus dem Leben gerissen und geeiget zum sofortigen mitsingen.

Besetzung: Jörg (voc), Ralph (git), Mad (git), Jens (bs), Norbert (dr)

Marie Wonder und ConZolation

Samstag 27. Januar 20:00 Uhr

Eintritt: 4,- €; im Vorverkauf: 3,- € Einl.: 19:30 Uhr



Marie Wonder ist die neue Band der Drumerin Delia Hagenau. Zusammen mit Alex, David und Max Koncziewski an Gitarre und Bass eröffnen die jungen MusikerInnen den Konzertabend mit rokkigen Punk und immensem Drive.

Die zweite Band des Abends. ConZolation, ist eine junge Band aus Rodgau, die die Bude mit eigenen Songs im Stil von "Alternativ Rock" wackeln lässt.

Sin(n)flut Ensemble Musik fürs Herz

Samstag 20. Januar 21:00 Uhr

Eintritt: 7,-€; im Vorverkauf: 5.-€

Das Sin(n)flut Ensemble bewegt sich musikalisch mit dem aktuellen Porgramm Liebesfreud/Liebesleid irgendwo zwischen Musical, Chanson und Pop.

Die Auswahl aus hauptsächlich eigenen Liedern und ausgewählten Coverversionen erzählt eine Liebesgeschichte von zwei Menschen in der heutigen Zeit.

Musik fürs Herz und Texte in denen sich jeder finden kann, sind das Konzept einer einfühlsamen und romatischen Darbietung.

Basierend auf akustischer Gitarre und/oder Klavier, sowie mehrstimmigem Gesang wird die Musik in einer Aufführung präsentiert, die sich zwischen Theater und Konzert bewegen.

Besetzung: Marcus Buesen (voc) Martina Schulz (voc), Volker Claus Maria Roth (git, kb, voc)



Hotel Bossa Nova

brasilianisches Lebensgefühl Samstag 10. Februar 21:00 Uhr

Eintritt: 9,-€; im Vorverkauf 7,-€



Die Musiker von Hotel Bossa Nova wecken das Lebensgefühl der 60er Jahre: das Gefühl des Bossa Nova - der "neuen Welle" - einer Mischung aus Samba und Cool Jazz. Was hier rüberkommt, ist die Atmosphäre einer lauen Sommernacht in Brasilien, die nicht zu heiß ist und nicht zu kalt. Nicht zu laut und nicht zu leise. Höchstens viel zu kurz.

Liza da Costa, Tilmann Höhn, Alexander Sonntag und Wolfgang Stamm sind im Einklang miteinander und schaffen es spielend leicht, ihre "Hotelgäste" mit ihrem Können und ihrem Charme in den Bann zu ziehen.

Die Initiatorin und das Herzstück von Hotel Bossa Nova ist Liza da Costa.

Als Halb-Inderin und Halb-Portugiesin ist sie ein echter Hingucker und bringt eine gehörige Portion Temperament mit. In einem Moment ist sie Energie geladen bis zum Platzen, im nächsten singt sie so beseelt, dass man weinen könnte. Das Wichtigste aber ist: Sie ist echt. Wahrscheinlich, weil sie hier einfach zu Hause ist. Im Hotel Bossa Nova.